

Fahrradstraßen für Großhansdorf?

Bürgerforum am 23. April 2024 zur Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

Die Gemeinde Großhansdorf hat sich eine nachhaltige Förderung klimafreundlicher Mobilität und dabei insbesondere des Radverkehrs zum Ziel gesetzt. Mit dem Beschluss zum Radverkehrskonzept hat die Gemeindevertretung im vergangenen Jahr eine wichtige Weichenstellung für die künftige Radverkehrsförderung in Großhansdorf vorgenommen. In den kommenden Jahren geht es jetzt um eine schrittweise Umsetzung der Projekte und Maßnahmen aus dem Radverkehrskonzept, hierzu zählt auch die Etablierung von Fahrradstraßen.

Fahrradstraßen sind mit die sicherste und komfortabelste Führungsform für den Radverkehr und daher auch im Radverkehrskonzept für Großhansdorf ein wichtiger Baustein.

Aber was sind eigentlich Fahrradstraßen?

Fahrradstraßen sind in verkehrsrechtlicher Hinsicht dem Fahrradverkehr vorbehalten.

Mit anderen Fahrzeugen dürfen sie nur benutzt werden, wenn dies durch Zusatzzeichen (z.B. Anlieger frei) angezeigt wird.

Es ist wichtig zu betonen, dass Fahrradstraßen nicht dazu dienen, Autos zu verbannen, sondern eine sichere Koexistenz zwischen Autos und Fahrrädern zu fördern, wobei Autos angehalten sind, ihre Geschwindigkeit anzupassen, um Radfahrende nicht zu gefährden.

Die Höchstgeschwindigkeit beträgt für alle Fahrzeuge 30 km/h. In ihrer Wirkung sind Fahrradstraßen mit Tempo-30-Zonen vergleichbar. Wenig(er) Autoverkehr und langsame Geschwindigkeiten sorgen für ein angenehmes Wohnumfeld und mehr Straßenraumqualität.

Welche Straßen kommen in Frage

Die Planer haben Vorschläge unterbreitet, welche Straßen sie für die Einführung einer Fahrradstraße grundsätzlich geeignet halten. Dazu gehören vor allem die Straßen Barkholt, Himmelshorst und Up de Worth. Bevor eine Umsetzung erfolgt, möchte die Gemeinde mit den Einwohnerinnen und Einwohnern diese Vorschläge diskutieren und über das Thema Fahrradstraßen informieren. Neben dem Gutachter des Radverkehrskonzeptes werden Vertreter des Bau- und Umweltamtes und der neue Klimaschutzmanager an der Diskussion teilnehmen.

Dazu findet am 23. April um 19 Uhr ein Bürgerforum im Waldreitersaal statt.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

1) Begrüßung

2) Einführung zum Thema Fahrradstraßen, Vortrag Stefan Luft urbanus GbR

- Was ist eine Fahrradstraße?
- Auswirkungen einer Fahrradstraße für Radfahrende und den übrigen Verkehr
- Planerische und rechtliche Grundlagen
- Gestaltungsmöglichkeiten einer Fahrradstraße
- Beispiele aus anderen Städten und Gemeinden

3) Fahrradstraßen für Großhansdorf

- Erläuterung der Streckenvorschläge aus dem Radverkehrskonzept:
Barkholt, Himmelshorst, Up de Worth
- Auswirkungen auf den Verkehr und die Straßenräume
- Diskussion zu den vorgeschlagenen Fahrradstraßen
- Eventuelle Optionen für weitere Fahrradstraßen
- Zusammenfassung der Diskussionsergebnisse und weiteres Vorgehen